

DKC 2891

ca. S 220 | ca. K 210

Früh



NEU

DKC 2891 ist ein sehr frühblühender Doppelnutzer mit hohen Silo- und Körnermaiserträgen und einer sehr guten Standfestigkeit.

Sortenvorteile



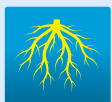
Ertragsleistung

DKC 2891 ist ein mittelhoher Doppelnutzer mit hohem Silo- und Körnerertragspotenzial.



Milchleistung

Das hohe Trockenmasseertragspotenzial von DKC 2891 ermöglicht in Kombination mit den hohen Stärkegehalten und der sehr guten Zellwandverdaulichkeit hohe Milchleistungen.



Standfestigkeit

DKC 2891 besitzt dank starker Wurzeln und stabiler Stängel eine sehr gute Standfestigkeit.



Gesundheit

DKC 2891 hat eine gute Pflanzengesundheit kombiniert mit gutem Stay Green und sehr guter Kolbengesundheit für ein hochwertiges Erntegut.

Anbauempfehlungen

DKC 2891 eignet sich für den Anbau auf allen frühen Lagen sowie für alle Bodentypen und Anbauverfahren. DKC 2891 ist eine frühe Hybride und reagiert positiv auf eine erhöhte Bestandesdichte.

Empfohlene Aussaatstärke*

Ertragsniveau
Niedrig

9.0 – 9.5
Körner / m²

Ertragsniveau
Mittel

9.5 – 10.0
Körner / m²

Ertragsniveau
Hoch

10.0 – 10.5
Körner / m²

* Lesen und befolgen Sie stets die Anweisungen auf dem Etikett. Überschreiten Sie nicht die auf der Saatgutverpackung angegebene maximale Aussaatstärke.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte www.agrar.bayer.de/dekalb

DEKALB® ist eine eingetragene Marke des Bayer-Konzerns. Die dargestellten Daten und Grafiken geben Erkenntnisse aus Versuchen und Beobachtungen wieder. Sie wurden nach bestem Wissen zusammengestellt. Die Erkenntnisse und Ergebnisse hängen jedoch auch von nicht durch die Monsanto Agrar Deutschland GmbH beeinflussbaren Faktoren wie z. B. lokalen klimatischen Bedingungen ab, die erheblichen Schwankungen unterliegen können. Die Monsanto Agrar Deutschland GmbH kann daher nicht dafür einstehen, dass die Ergebnisse und die daraus kalkulierten oder abgeleiteten Vor- oder Nachteile ohne weiteres wiederholbar sind. Eine Gewähr oder Haftung für das Zutreffen im Einzelfall kann durch die Monsanto Agrar Deutschland GmbH daher nicht übernommen werden.